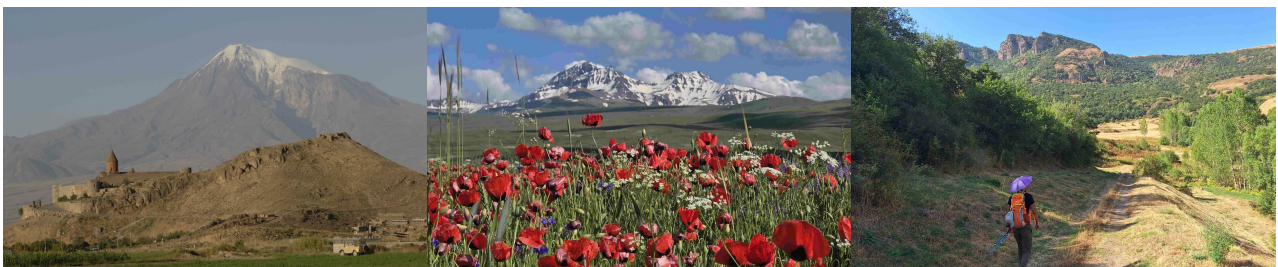


ASIEN: ARMENIEN

ARMENIEN - WANDER-RUNDREISE - WANDERN UND KULTUR ZWISCHEN ARARAT UND SEWAN-SEE

- > genussvolle Wanderungen im Hochland von Armenien
- > alte Klöster und Kirchen in spektakulärer Lage
- > Begegnungen und Gespräche in den Dörfern
- > kulinarische Spezialitäten Armeniens

Diese Wander-Rundreise führt uns zu einigen der eindrucksvollsten **Natur- und Kulturschätze Armeniens**. Wir erkunden uralte Klosteranlagen, durchwandern offene Berglandschaften, tiefe Schluchten und stille Wälder. Neben den **abwechslungsreichen Wanderetappen** stehen bedeutende kulturelle Höhepunkte wie die Hauptstadt **Jerewan**, die heilige Stadt **Etschmiadsin** oder die UNESCO-geschützten **Klöster von Haghat und Sanahin** auf dem Programm. Armenien ist ein Land zwischen Moderne und uralter Tradition. Wir begegnen dieser Vielfalt auf lebendigen Märkten, in kleinen Bergdörfern und bei Besuchen lokaler Handwerksbetriebe. Durch unsere deutschsprachige Reiseleitung und die kleine Gruppe kommen wir leicht mit den Menschen vor Ort ins Gespräch und erhalten **authentische Einblicke in Alltag, Geschichte und Glaubenskultur**. Immer wieder ergeben sich Gelegenheiten zum Genießen: sei es bei einer Weinprobe, bei hausgemachten Spezialitäten in Dorfküchen oder schlicht beim Blick über weite Täler oder den einzigartigen Sewan-See.



REISEDETAILS

1. Tag: Anreise nach Jerewan

Flug Deutschland-Jerewan. Ankunft in der Nacht zum 2. Tag. Transfer zum Hotel.

2. Tag: Jerewan – Stadtpaziergang und Museen

Wir starten am späten Vormittag mit einem Besuch im Geschichtsmuseum und gewinnen einen guten Überblick über Vergangenheit und Gegenwart der Hauptstadt. Anschließend Stadtpaziergang: Blaue Moschee, Platz der Republik, Kaskadenanlage mit der „Mutter Armeniens“, Opernhaus und der lebhaftes Gum-Markt mit frischen, getrockneten und eingelegten Köstlichkeiten. Ein kulturelles Highlight ist der Matenadaran, eine der ältesten Handschriftensammlungen der Welt. Zum Abschluss besuchen wir das Völkermord-Mahnmal. Hotel-Übernachtung in Jerewan.

3. Tag: Etschmiadsin – Zvartnots – Garni & Geghard – erste Wanderung

Vormittags Besuch von Etschmiadsin, der heiligen Stadt Armeniens. Wir bewundern christliche Reliquien in der Schatzkammer der Kathedrale. Weiter geht es zur Tempelruine von Zvartnots. Am Nachmittag fahren wir nach Garni zum einzigen erhaltenen hellenistischen Sonnentempel des Kaukasus und zum Felsenkloster Geghard. Hier erleben wir geistliche Musik in der Felsenkirche. Erste Wanderung vom Garni-Tempel zum Kloster Havuts Tar, inklusive Blick auf die „Symphonie der Steine“, eine beeindruckende Basaltformation. Hotel-Übernachtung in Garni.
reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 3 Std. / + 300 m

1. Reisetag: Khor Virap – Noravank – Areni – Weinprobe

Fahrt in den armenischen Süden. Erste Station ist das Kloster Khor Virap mit Blick auf den Berg Ararat jenseits der türkischen Grenze. Weiter durch rote Felslandschaften zum Kloster Noravank, das hoch über einer Schlucht thront. In der Höhle Areni-1 sehen wir früheste Spuren der Weinproduktion. Anschließend Weinkellerführung mit Weinprobe in Aghavnadzor. Hotel-Übernachtung in Jeghegnadzor.

2. Reisetag: Gladzor – Spitakavor – Shativank

Kurzer Stopp im mittelalterlichen Bildungszentrum Gladzor. Wanderung über das Dorf Vernashen zum Spitakavor-Kloster und weiter über offene Hänge zum Kloster Shativank – weite Blicke ins Tal begleiten uns. In Vernashen haben wir Gelegenheit, Einheimische zu treffen, mit ihnen zu plaudern und einen Einblick in ihre traditionelle Lebensweise zu gewinnen. Übernachtung im Dorf Hermon.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 5 Std. / +- 650 m

3. Reisetag: Smbataberd – Tsakhats Kar – Selim-Karawanserei – Sewansee

Besuch des jüdischen Friedhofs von Jeghegis (13. Jh.). Wanderung zur gut erhaltenen Festung Smbataberd und weiter zum Kloster Tsakhats Kar. Hier haben wir einen grandiosen Blick über das Arpi-Tal. Später Fahrt über den Pass zur Karawanserei Selim auf der alten Seidenstraße und zum Kreuzsteinfeld von Noratus. Ankunft am Sewansee, einem der höchstgelegenen Süßwasserseen der Welt. Hotel-Übernachtung am Sewansee.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 4 Std. / + 500m, - 400 m

4. Reisetag: Dilidschan-Nationalpark - Parz-See - Goshavank

Fahrt zum Parz-See. Wanderung auf gepflegten Waldpfaden über den Areguni-Pass bis zum Kloster Goshavank (Grab des Gelehrten Mkhitar Gosh). Wer möchte, unternimmt einen kurzen Zusatzabstecher zu einem kleinen Bergsee oberhalb von Goshavank. Abends Bummel durch den restaurierten alten Straßenzug „Old Dilijan“ mit Einblicken ins Teppichhandwerk. Hotel-Übernachtung in Dilidschan.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 3-4 Std. / + 300 m, - 350 m

5. Reisetag: Sanahin - Kayan-Festung - Haghpat

In der nördlichen Region Lori wandern wir vom Kloster Sanahin zur Bergfestung Kayan und weiter zum Kloster Haghpat. Beide Klöster gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Unterwegs haben wir Ausblicke auf Dörfer, Schluchten und Wasserfälle. Hotel-Übernachtung im Dorf Haghpat.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 3 Std. / + 150 m, - 130 m

6. Reisetag: Odzun - Horomayr - Kobayr

Der heutige Panoramaweg verbindet die Basilika von Odzun mit den ehemaligen Felsenklöstern Horomayr und Kobayr immer mit Blick in die Debed-Schlucht. Übernachtung im Tufenkian Hotel Dzoraget.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: ca. 4 Std. / - 200 m

10.-11. Tag: Lori - bewaldete Berge und kleine Dörfer

Zwei Tage leichte bis mittelschwere Wanderungen in den bewaldeten Bergen der Provinz Lori. Wir besuchen kleine Bergdörfer und kommen mit den Bewohnern ins Gespräch.

Übernachtung am 10. Tag nochmals im Tufenkian Hotel Dzoraget. Am 11. Tag Transfer nach Gjumri, die zweitgrößte Stadt Armeniens, und Hotel-ÜN dort.

reine Gehzeit / max. Höhenunterschied: jeweils ca. 4 Std. / jeweils ca. +- 500-600 m

7. Reisetag: Gjumri und Pempashen - Kunsthandwerk und alte Kirchen

Stadtspaziergang in Gjumri, Armeniens Zentrum für Handwerk und Künste. Danach Fahrt ins Dorf Pempashen. Besuch bei einem Tuffstein-Bildhauer und Besichtigung alter Kirchen (5.-7. Jh.). Weiterfahrt Richtung Süden nach Byurakan. Übernachtung im Hotel Amberd in der Nähe von Byurakan.

8. Reisetag: Tegher - Festung Amberd - Saghmosavank - Rückkehr nach Jerewan

Stadtspaziergang in Gjumri, Armeniens Zentrum für Handwerk und Künste. Danach Fahrt ins Dorf Pempashen. Besuch bei einem Tuffstein-Bildhauer und Besichtigung alter Kirchen (5.-7. Jh.). Weiterfahrt Richtung Süden nach Byurakan. Übernachtung im Hotel Amberd in der Nähe von Byurakan.

9. Reisetag: Rückflug

Frühmorgens Transfer zum Flughafen Jerewan und Rückflug.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
24.05.2026	06.06.2026	✗	3.280 €
06.09.2026	19.09.2026	✓	3.280 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Linienflüge Frankfurt-Jerewan-Frankfurt (andere Flughäfen auf Anfrage und ggfs. mit Aufpreis)
- > 13 Hotel-Übernachtungen im DZ mit Dusche/WC
- > 12 x Frühstück, 1 x Weinprobe
- > deutschsprachige biss-Reiseleitung
- > alle Transfers in Armenien lt. Programm
- > Eintrittsgelder bei Besichtigungen lt. Programm
- > Reiseführer Armenien
- > CO₂-Kompensation der Flüge mit atmosfair

ZUSATZLEISTUNGEN

- > EZ-Zuschlag: (370 €)
- > Rail&Fly-Bahnticket: (95 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > sonstige Verpflegung (ca. 250 €)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 10

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Programmänderungen vorbehalten!

Einreisebestimmungen

EU-Staatsangehörige können visumfrei nach Armenien einreisen und sich in Armenien bis zu 180 Tage pro Kalenderjahr aufhalten. Die Einreise muss unbedingt mit einem gültigen Reisepass erfolgen. Reisepässe müssen fünf Monate über die Reise hinaus gültig sein.

Generelle Hinweise

- > Wander-Rundreise, Gehzeiten zwischen 3 und 5 Stunden
- > tägliche Höhenunterschiede zwischen 300 und 600 m
- > Kennenlernen der Natur, Kultur und Geschichte Armeniens

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.